

Mittwoch, 7. August 2019

Kurz berichtet

S-Süd

Abend für werdende Eltern

Das Marienhospital lädt für Donnerstag, 15. August, zu einem Abend für werdende Eltern ein. Dabei informieren der Ärztliche Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Dr. Manfred Hofmann, und eine Hebamme über die Geburt und beantworten Fragen. Außerdem gibt es eine Führung durch Kreißsaal und Mutter-Kind-Station. Der Infoabend findet von 19 bis 20.30 Uhr im Marienhospital, Böheimstraße 37, Hauptgebäude St. Maria, Ebene MO, im großen Konferenzraum (Nr. 128) statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. *cal*

S-Ost

Frühstücks-Helfer gesucht

Die Bürgerstiftung Stuttgart sucht für ihr Projekt „Frühstück für Kinder“ an der Grundschule Ostheim ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Ab September gibt es für die Schulkinder dort zweimal pro Woche ein gesundes Frühstück. Wer bei der Ausgabe für etwa zwei Stunden pro Woche mithelfen will, kann sich per E-Mail an jana.kegel@buergerstiftung-stuttgart.de melden. *and*

Joggen für einen guten Zweck

S-West Zum dritten Mal findet am Sonntag, 8. September, der MTV Spendenlauf „Der Kräherwald bewegt sich“ statt. *Von Nina Ayerle*

Manche Kinder nehmen mit ihrem Rollstuhl teil und lassen sich von Freunden Runde für Runde für Runde über die Tartanbahn schieben. Andere Kinder sparten in den letzten Jahren ein paar Wochen ihr Taschengeld, um Geld für möglichst viele Runden zu haben.

Der MTV Spendenlauf der Triathlon-Abteilung ist inzwischen fast schon Tradition am zweiten Septemberwochenende. In diesem Jahr fällt sie auf den Sonntag, 8. September. Von zehn bis 16 Uhr kann jeder dort seine Runden ziehen – entweder im Stadion oder auf der Waldstrecke und etwas für einen guten Zweck tun.

Extrem sportlich sein muss niemand für den MTV Spendenlauf. Denn wie man am Ende ins Ziel kommt, ist letztlich egal: laufend, walkend oder eben mit dem Rollstuhl. Jeder bestimmt sein Tempo und wie viele Runden er laufen möchte. Der Erlös der Aktion geht in diesem Jahr an die Blindenfußballer, die MTV-Wheelers und

das Integrationsprogramm der Fußball-Akademie. Rund um den Lauf findet auch ein großes Familienfest statt mit Beratungen für die eigene Lauftechnik, die Erstellung eines Trainingsplanes und einer Ernährungsberatung für Ausdauersportler. Dazu gibt es Kinderschminken, eine Hüpfburg und ein DJ legt auf. Der Erlös aus Essens- und Getränke fließt übrigens in den Spendentopf. Man muss sich also nicht einmal sportlich betätigen an jenem Sonntag – eine Rote Wurst reicht auch.

Die Idee für die soziale Aktion und das Sommerfest hatte Franziska Hildenbrandt aus der Triathlon-Abteilung des MTV. Gemeinsam mit Annabelle Kalb, Nevine Pappilon und einigen anderen freiwilligen Unterstützer haben sie die Veranstaltung damals auf die Beine gestellt. Der Erfolg hat ihnen gleich Recht gegeben – schon bei der ersten Veranstaltung kamen durch etwa 300 Läufer rund 10 000 Euro zusammen. Auch wenn die Veranstaltung immer



Im September 2017 hat der MTV-Spendenlauf erstmals stattgefunden. Foto: Georg Linsenmann

viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit bedeuten, hat das kleine Team entschieden, es quasi zu einem alljährlichen Projekt zu machen.

Anmelden kann man sich für den Lauf einzeln oder als Team. Den Betrag pro Runde darf jeder Teilnehmer selbst festle-

gen, auch steht es jedem frei, sein eigener Sponsor zu sein oder sich von Freunden, Bekannten oder einem Unternehmen unterstützen zu lassen. Start ist um zehn Uhr auf dem Sportgelände des MTV Am Kräherwald 190 A, die Anmeldung ist bereits ab neun Uhr vor Ort möglich.

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

GARTENKULTUR

WAS IM AUGUST IM GARTEN ZU TUN IST



ANZEIGE



Blumen sind die schönen Worte der Natur, mit denen sie uns andeuten, wie lieb sie uns hat.

Johann Wolfgang von Goethe

| Floristik
| Hochzeitsfloristik
| Pflanzen
| Dekorationen
| saisonales Obst und Gemüse

Grabpflege in
| Gablenberg
| Gaisburg
| Bergfriedhof



Gäbtenberger Hauptstr. 58/60
70186 Stuttgart

Laden 0711 46 46 07
Büro 0711 42 07 03 72
Fax 0711 46 20 43

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8:00 - 13:00 und
14.30 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr
gaertneri-krämer.de
blumen@kraemer-gaertneri.de



Der Walnussbaum ist eindrucksvoll, die Nüsse und sein Holz werden sehr geschätzt. Fotos: z/z/IdG./Geis

Walnuss: Ein Baum mit überraschenden Eigenschaften

Sorgfältiger Schnitt schafft Platz für die Krone – Holz und Früchte sind beliebt

Eigentlich ist die Walnuss der Hausbaum schlechthin: Erst spät im Mai treibt er aus, früh im Herbst fallen die Blätter wieder ab. Im Frühjahr wirft er also erst dann Schatten, wenn man ihn sich schon wünscht, und schon im frühen Herbst lässt er die schwächer werdende Sonne wieder durch seine dann blattlose Krone hindurch scheinen. Auch sagt man dem Walnussbaum im Garten zusätzliche Vorteile nach: Er soll durch den Duft seiner Blätter unliebsame Fliegen und Mücken fernhalten.

Diese insektenvertreibende Wirkung machte man sich früher sogar zunutze. Man verkochte die grüne Schale und die Blätter des Baumes zu einem braunen Sud. Mit diesem natürlichen Insektenschutzmittel wurden dann die Pferde eingerieben – so waren die Tiere vor Mücken und Stechfliegen geschützt. Allerdings wurde dadurch mancher Schimmel zum Brauen: Der Sud enthält nämlich einen kräftigen, schwer wieder abzuwaschenden braunen Farbstoff, der auch als solcher verwendet wurde. So kann man sich damit die Haare braun färben – allerdings braucht man Mut, denn manchmal werden sie auch schwarz.



Frucht des Walnussbaumes.

Richtig Früchte trägt ein Walnussbaum erst in fortgeschrittenem Lebensjahr. Spätestens ab dem 30. Jahr sind große Erträge zu erwarten. Damit ein Walnussbaum jedoch ungehindert wachsen kann, ist es wichtig, dass die Krone genug Platz hat, um

VORSICHT BEIM SCHNEIDEN

sich frei zu entfalten. Ein sorgfältiger Schnitt hilft dabei. Wichtig zu wissen ist, dass gängige Empfehlungen für viele Obstbäume für die Walnuss nicht gelten, denn auf das Schneiden reagiert der Baum besonders empfindlich. So treten an den

Schnittstellen besonders große Mengen Baumsaft, das sogenannte „Blut des Baumes“, aus. Im Vergleich zu den anderen Obstbäumen „blutet“ der Walnussbaum übermäßig. So mancher Gärtner ist bereits von der Menge des Baumsaftes überrascht worden. Grund dafür sind die kräftigen Wurzeln im Erdreich, die den Druck nach aussen erzeugen.

Walnussbäume werden möglichst im August geschnitten. Zu dieser Jahreszeit tritt aus den Schnittwunden nur wenig Saft aus und die Wunden verheilen noch vor dem Winter. Wenn ein Winterschnitt erfolgen soll, ist der Schnitt von Mitte Dezember bis Mitte Januar zu wählen, da Walnüsse dann nicht bluten. Schnittstellen werden nicht verstrichen.

Walnussbäume zählen zu den starkwachsenden Bäumen und benötigen ausreichend Standraum. Deshalb hilft ein Einkürzen der Seitentriebe nur kurzfristig. Der Baum reagiert darauf mit starkem Austrieb im nächsten Jahr. Sinnvoll ist ein Auslichtungsschnitt, bei dem einige Kronenäste bis zum Stamm entnommen werden. So kann im Laufe der Jahre eine lockere Krone aufgebaut werden.

Wenn die Stammverlängerung und einige Seitenäste beschneiden werden sollen, empfiehlt sich ein Ableitungsschnitt. Dabei wird der jeweilige Trieb auf einen schwächeren Seitentrieb zurückgeschnitten, der dann die Funktion der ehemaligen Spitze übernimmt. Bilden sich dort im nächsten Jahr mehrere Triebe, werden diese bis auf den vorgesehenen Leittrieb entfernt.

Ziel beim Schneiden sollte sein, dass so wenig Baumsaft wie möglich austritt. Daher darf der Schnitt auf gar keinen Fall nach dem Laub-

STARKER VERLUST VON BAUMSAFT

fall (im Winter und im Frühling) durchgeführt werden. Der übermäßige Saftverlust kann im Ernstfall zu ersten Beschädigungen des feinen Leitungssystems des Baumes führen: Kommt es während oder kurz nach dem Beschneiden zu Frost, gefriert der Baumsaft in den Wunden, Gewebezerrissen und weitere Schäden sind vorprogrammiert. Durch die erhöhte Feuchtigkeit haben Schädlinge und Pflanzenpilze leichtes Spiel. DGS

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe - Klettertechnik -
! Alle **Gärten** - Arbeiten!
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc.!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Mauerbau Terrassen
Einfahrten, Treppen, Zaunbau, etc.!!
Vom Fachmann!
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel.: 0711 / 69 82 41

Hier steht
Ihre Botschaft -
Schwarz auf
Weiß!

www.stzw.de/lokal



Traumhafte Terrassendielen bei Holz Ulrich

Der Fachhandel mit großer Ausstellung – stark in Preis und Auswahl

Douglasie | Ipe | Alaponga | Thermoholz | WPC

Julius Ulrich GmbH & Co. KG
Ulmer Str. 141
(zwischen Großmarkt und Gaskessel)
70188 Stuttgart-Ost
Tel. 07 11 / 1 68 52-0
www.holz-ulrich.de

ULRICH
IHR STARKER HOLZ-FACHHANDEL

Der Sommer – heiße Pflanzsaison für Erdbeeren

Erdbeeren sind das Lieblingsobst der Deutschen. Schon jedes Kind weiß, dass keine Erdbeere so gut schmeckt wie die aus eigener Ernte. Wer sich im nächsten Sommer über eigene Früchte freuen will, sollte noch diesen August tätig werden. Denn jetzt ist die beste Pflanzzeit für Erdbeerpflanzen. Bis zum Herbst haben sie so genug Zeit, sich vegetativ stark zu entwickeln, um dann möglichst viele Blü-

tenknospen anzulegen. Als Faustregel gilt nämlich: Je größer eine Erdbeerpflanze im Oktober ist, desto mehr Früchte wird sie im folgenden Sommer tragen.

Doch wer kennt es nicht? Manche gekaufte Frucht sieht wunderbar rot aus, enttäuscht dann aber mit einem nichtssagenden, wässrigen oder gar säuerlichen Geschmack. „Wer aber jetzt selbst pflanzt, richtet sich nach dem natürlichen Bio-

Rhythmus der Erdbeeren. Ihnen optimale Bedingungen zu bieten, ist gar nicht so schwer. Im Garten begleitet man die Pflanzen, sieht sie wachsen, blühen und Früchte bilden. Die Vorfreude steigt umso mehr, je besser sie sich entwickeln. Wenn dann noch die Erdbeeren besonders schön und aromatisch sind, ist das Gärtnerglück pur – denn sie müssen zuallererst richtig gut schmecken“, sagt Experte Lothar Schatz. GPP

Leckere Früchte Foto: z/Helix



Leckere Früchte Foto: z/Helix